

Yesterday: Das geschah vor 27 Jahren

* **Paul McCartney's LP *Band On The Run*** wird die erste englische Rockplatte sein, die in Russland offiziell auf den Markt kommt. Dies ist das Resultat eines langwierigen Deals zwischen EMI/England und dem russischen Amt für Außenhandel. Den Kultureisbrecher spielte erstaunlicherweise Cliff Richard, der unlängst Konzerte in Moskau und Leningrad geben durfte. Außerdem wurde ihm gestattet, eine LP mit russischen Liedern in englisch aufzunehmen. *Band On The Run* wird auf dem staatlichen *Melodiya* Label erscheinen. Im Austausch dafür wird EMI klassisches *Melodiya* Material in England veröffentlichen.

* **Black Oak Arkansas** haben einen Verleumdungsprozess gegen den Prediger J.D. Tedder aus der Kleinstadt Harrison gewonnen, der die Band als einen Haufen Bastarde satanischer Abstammung, der Sex, Drogenkonsum und Revolution predige, titulierte. Außerdem versuchte er ein Benefiz-Konzert der Band in Harrison, dessen Reinerlös einem Krankenhaus zugute kommen sollte, mit einer Gegendemonstration von Exorzisten zu sabotieren. Zwar folgten dem Aufruf nur 150 seiner Anhänger, aber zu dem Konzert kamen nur 5000 Fans, obwohl man mit 10000 gerechnet hatte. Also musste *Black Oak Arkansas* in die eigene Tasche greifen, um den zugesagten Betrag aufzubringen und klagte Tedder wegen Verleumdung an. Nach einer halben Stunde hatte Tedder den Prozess verloren und wurde zur Zahlung der Gerichtskosten verknackt.

* **Peter Bursch & Bröselmaschine** läuteten im Haus eines Freundes auf halbem Weg zwischen Duisburg und Düsseldorf offiziell ihre Wiederauferstehung ein. Dazu gab es gleich die neue LP *Peter Bursch und die Bröselmaschine*, die eigentlich eher ein Solo-Album denn eine Gruppenproduktion ist – vorausgesetzt, man misst sie an jenen üblichen Alleingängen, mit denen prominente Bandmitglieder in England oder den USA auf dem Markt auftauchen. Will sagen: die Bröselmaschinisten Willi Kissner (Gitarre) und Klaus Dapper (Blasinstrumente) haben die Platte mitgeprägt, die Gastmusiker Jan Fride (*Kraan*), Mani Neumeier und Roland Schaeffer (beide *Guru Guru*) sowie Mahendra Kapadia (ein Tablaspieler) Akzente gesetzt; zentrale Figur ist als Gitarrist, Komponist und Gelegenheitssänger Peter Bursch. Die Erfahrung von Bursch 1974 als Straßenmusiker in den USA hat unüberhörbar Spuren hinterlassen. Peter bevorzugt den amerikanischen Folkstil, erinnert mit seinem Spiel auf der akustischen Gitarre oft an Leo Kottke, spielt virtuos und dabei außerordentlich entspannt: *Sofa-Rock*, der Titel des ersten LP-Stücks, ist zugleich Programm.

* **David Bowie** gab in einem *Playboy*-Interview (Interviewer: Cameron Crowe vom *Rolling Stone*) neben recht bizarren Ansichten über Sex und Drogen auch etwas von seiner politischen Gesinnung preis: „Das Fernsehen ist der erfolgreichste Faschist, beinahe überflüssig zu erwähnen. Rock-Stars sind auch Faschisten. Adolf Hitler war einer der ersten Rock-Stars.“ Cameron Crowe: „Wie das?“ Bowie: „Denk mal drüber nach. Sieh dir ein paar seiner Filme an und guck mal, wie er sich bewegt. Ich glaube, er war fast so gut wie Jagger. Und Junge, wenn er auf die Bühne kam, wie er da sein Publikum bearbeitet hat. Großer Gott! Er war kein Politiker. Er war ein Medien-Künstler. Er benutzte Politisches und Bühneneffekte und kreierte sein Ding, das die Show für diese 12 Jahre bestimmte und kontrollierte. Die Welt wird so etwas wie ihn nicht mehr zu Gesicht bekommen. Er machte ein ganzes Volk zu seinem Publikum.“

* **Gregg Allman**, der in einem kürzlich verhandelten Doppel-Prozess seinem Roadmanager zu 75 Jahren Knast verhalf, hat seine Heimatstadt Macon Hals über Kopf verlassen, nachdem er diverse telefonische Morddrohungen erhielt. Ex-Partner Dickie Betts ist derweil dabei, eine neue Band zu formieren.

* **Aera** haben eine neue LP, *Hand und Fuss* betitelt, fertiggestellt. Beziehen kann man das Werk unter der Bestellnummer *ERL 2002* direkt bei der Band.

* **Rod Stewart** hat endlich seine Band zusammen. Es sind die Herren Gitarristen Gary Grainger (Ex-*Strider*); Jim Cregan (Ex-*Cockney Rebel*); Billy Peak (Ex-Chuck Berry Band); dann als Bassist Philip Chen, an den Keyboards John Harris und Mr. Carmen Appice am Schlagwerk. Mit dieser Band soll Stewart im Dezember oder Januar auch nach Old Germany kommen.

* **Neil Young** macht sich während der gemeinsamen US-Tour mit Steve Stills aus dem Staub. Vor dem Gig in Atlanta erhält Stills ein Telegramm von Young, das lautet: „Komisch, wie einige Dinge, die spontan anfangen, auch so enden. Iß einen Pfirsich.“ Stills versucht die Tour alleine zu beenden.

Neu-Erscheinungen

Alice Cooper – Goes To Hell Warner Brothers WEA WB 56171
 Neil Ardley – Kaleidoscope Of Rainbows Gull INT 163.304
 Joan Armatrading – Same A&M Ariola 27999 XOT
 Kevin Ayers – Yes We Have No Mañañas EMI 1C062-97507
 Babe Ruth – Kid's Stuff Capitol EMI 1C062-82160
 Backstreet Crawler – Second Street Atlantic WEA ATL 50267
 Elvin Bishop – Struttin' My Stuff Capricorn Polydor 2429 143
 Bullfrog – Same Sky 006
 Eric Clapton – No Reason To Cry RSO Polydor 2394 112
 Cluster – Sowieso Sky 005
 Gordon Giltrap – Visionary Electric Intercord INT 161.350
 Billy Joel – Turnstiles CBS 81195
 Quincy Jones – I Heard That (2 LP) A&M Ariola 27960 XBT
 Judas Priest – Sad Wings Of Destiny Gull Intercord INT 163.303
 Ben E. King – I Had A Love Atlantic WEA ATL 50264
 Kris Kristofferson – Surreal Thing Monument CBS MNT 81496
 Manfred Mann's Earthband – Roaring Silence Bronze Ariola 27870
 Marshall Tucker Band – Long Hard Ride Capricorn 2429140
 John Mayall – A Banquet In Blues ABC Ariola 27905
 The Miracles – Power Of Music Tamla Motown EMI 1C062-98134
 O Band – Within Reach United Artists UAS 29942
 Quantum Jump – Same Electric Intercord INT 163.302
 Ramones – Same Sire Philips 6370 805
 Linda Ronstadt – Hasten Down The Wind Asylum WEA AS 53045
 Sahara – For All Reasons Ariola 85377
 John B. Sebastian - Welcome Back Reprise WEA REP 54074
 Carly Simon – Another Passenger Elektra WEA ELK 52036
 Starcastle – Same Epic CBS EPC 81347
 Ringo Starr – Rotogravure Polydor 2310 473
 Rod Stewart – A Night On The Town Warner Brothers WB 56234
 The Temptations – Do The Temptations Motown 1C062-98168
 Thirsty Moon – A Real Good Time Brain Metronome 60.009

DEUTSCHE HITPARADE

1. Juli-Liste 1976

1	Girls, Girls, Girls G. Kajanus/ G. Kajanus, Chappell SAILOR Epic (CBS)-3858 (4)	16	Man muß das Leben eben nehmen wie... Gabriel/Gabriel, Intro JULIANE WERDING Hansa (Ariola) 16 72o AT (38)	26	Forever And Ever B.Martin/P.Coulter, MDW SLIK EMI Electrola 1 C 006-97 439 (4o)	36	Don't Stop It Now Brown/Brown, MDW HOT CHOCOLATE RAK (EMI Electrola) 1 C 006 - 97 551 (2o)				
2	Fernando Anderson/Anderson/ Ulvaeus, Schacht ABBA Polydor 2oo 1639 (1)	17	I Love To Love J.Robinson/J.Bolden, Finger TINA CHARLES CBS 3937 (12)	27	Küsse von Dir Sheridan/Hiller/Lee/ Behrle/Arends REX GILDO Ariola 16 95o AT (27)	37	Do You Speak English ? R.Siegel/K.Hertha, Siegel/Meridian CHRIS ROBERTS Jupiter (Ariola) 16 71o AT (21)				
3	Let Your Love Flow L.E.Williams/L.E.Williams, Global BELLAMY BROTHERS WEA WB 16 69o (7)	18	Ein schöner Tag J.White/F.Jay, Young, Intro LENA VALAITIS Ariola 16 821 AT (15)	28	Ich brenne Farian/Farian, Intro GILLA Hansa (Ariola) 16 934 AT (-)	38	1-2-3-4... Fire Levay/Prager, Meridian- Siegel, Butterfly PENNY McLEAN Jupiter (Ariola) 16 666 AT (18)				
4	Die kleine Kneipe Kartner/Kunze/Siegel, MDW PETER ALEXANDER Ariola 16 844 AT (5)	19	A Glass Of Champagne G.Kajanus/G.Kajanus Chappell SAILOR Epic (CBS) 377o (9)	29	Love Really Hurts Without You Ben Findon/Les Charles Intersong BILLY OCEAN GTO (DGG) 2o99152 (16)	39	Der Macher S.Silverstein/Kristofferson/ Lechtenbrink/Kiesewetter, Essex/Gerig VOLKER LECHTENBRINK Polydor 2o41 711 (24)				
5	Georgie W.Theunissen/W.Theunissen Roba Musik PUSSYCAT EMI Electrola 1 C 006-25 361 (8)	20	You're The Reason Why Richardson/Williams, State/Intro RUBETTES State (DGG) 2o88o24 (-)	30	Could It Be Magic Manilow/Anderson, Karmi DONNA SUMMER Atlantic (WEA) 1o 775 (-)	40	You Sexy Thing Erio Brown/Tony Wilson MDW HOT CHOCOLATE RAK (EMI Electrola) 1 C 006-971o9 (42)				
6	Save Your Kisses For Me Hiller/Sheridan/Lee, ATV Music BROTHERHOOD OF MAN Ariola 16 791 AT (3)	 <p style="text-align: center;">You're The Reason Why</p> <p style="text-align: center;">Shooting-Star</p>				41	Yesterday Star H.Bruysten/P.Beck Intersong HANK THE KNIFE & THE JETS EMI Electr. 1 C 006-97656 (-)				
7	Ein Bett im Kornfeld M.Kunze/M.Kunze, Global JÜRGEN DREWS WEA WB 16 74o (11)					42	Disco Lady Scales/Vance/Davis, Groosville Mus. JOHNNY TAYLOR CBS 4o4 (44)				
8	My Little World G.Heinz/G.Heinz, Schmolzik & Slezak WATERLOO & ROBINSON AVES (Metronome) M 25.717 (17)					43	In Petersburg ist Pferdemarkt Bruhn/Kunze, Homburg KATJA EBSTEIN EMI Electrola 31656 (36)				
9	Mississippi W.Theunissen, Roba-Musik PUSSYCAT EMI Electrola 1 C 006-25 312 (2)					44	Music J.Miles/J.Miles, MDW JOHN MILES Decca (AEG Telefunken) 6.11871 (33)				
10	Rocky Stevens/Weigel, Intro FRANK FARIAN Hansa (Ariola) 16 638 AT (6)					45	Nice & Slow Gibson/Gibson, MDW JESSE GREEN EMI Electrola 1 C 006-97 399 (34)				
11	Lieder der Nacht J.Heider/Chr. Heilburg, Radio Tele / Intro MARIANNE ROSENBERG Philips 6oo353o (13)					21	Amigo Charly Brown Di Paulo/Jay, Montana BENNY Hansa (Ariola) 16 639 AT (19)	31	You See The Trouble With Me B.White/R.Parker Schroeder, Intro BARRY WHITE (43) 2oth Century (Phonogram) 6162o74	46	Laß mich heute nicht allein Armuth/Rasch, Cyclus Mus. GITTE RCA (AEG Telefunken) 26.11366 (37)
12	River Lady (A Little Goodbye) Greg Adams/Greg Adams, Schmolzie & Slezak ROGER WHITTAKER AVES (Metronome) (14) M 25 714					22	Get Up And Boogie S.Levay/Prager, Meridian/ Siegel/Butterfly SILVER CONVENTION Jupiter (Ariola) 16 777 AT (22)	32	Ein Bild kann nicht lachen so wie du P.Maffay/M.Holm, Sandwich PETER MAFFAY Telefunken (AEG Telef.) 6.1188o-01-1 (39)	47	1,2,3 J.P.Cara/J.P.Cara/T.Rallo Meridian Siegel CATHERINE FERRY Barclay (Metronome) 622o4 (23)
13	Schmidtchen Schleicher Koelewijn/Haak/Eland/ klatte, Hanseatic/Inters. NICO HAAK Philips 6o12553 (1o)					23	Fremde oder Freunde Carpendale/Jay, Gerig HOWARD CARPENDALE EMI Electrola 1 C 006-31 631 (25)	33	Die Blumen der Nacht C.Cordalis/M.Kunze, April COSTA CORDALIS CBS 4157 (3o)	48	Laß Dein Herz doch frei Watkins/Holm, Budde MICHAEL HOLM Ariola 16 955 AT (47)
14	Wild Wild Angels N.Chinn/M.Chapman,MDW SMOKIE RAK (EMI Electrola) 1 C 006-97 668 (26)					24	Hot Lips Adamerry/Craig,MDW KENNY Polydor 2o587o5 (35)	34	Addio, Mia Bella Musica Gietz/Feltz, Rialto CINDY & BERT BASF 12 9o7-6 (-)	49	Banapple Gas C.Stevens/C.Stevens, Ashtar Music CAT STEVENS Island (Ariola) 16 7o3 AT (-)
15	Der Brief Chr. Anders/Chr.Anders, Anders Musik CHRISTIAN ANDERS Chranders (EMI Electrola) 1 C 006-31641 (32)					25	Love Me Like I Love You Faulkner/Wood, MDW BAY CITY ROLLERS Bell (EMI Electrola) 1 C 006 - 97 66o (29)	35	Intercity Linie Nr.4 Gabriel/Gabriel, Intro GUNTER GABRIEL Hansa (Ariola) 16 728 AT (28)	50	Wenn einer mir zu nah kommt J.Heider/F.Jay, Toledo OLGA GARCIA Metronome 25 733 (-)

FLASHBACK

July 1976

3	10	17	24	31
1 You To Me Are Everything <i>The Real Thing</i> (Pye)	1	6	7	17
2 You Just Might See Me Cry <i>Our Kid</i> (Polydor)	4	9	14	-
3 Young Hearts Run Free <i>Candi Staton</i> (Warner Brothers)	2	4	4	6
4 Let's Stick Together <i>Bryan Ferry</i> (Island)	5	8	10	16
5 Tonight's The Night <i>Rod Stewart</i> (Riva)	8	12	16	-
6 Heart On My Sleeve <i>Gallagher & Lyle</i> (A&M)	14	18	-	-
7 Leader Of The Pack <i>The Shangri-Las</i> (Charly/Contempo)	10	11	17	-
8 The Boys Are Back In Town <i>Thin Lizzy</i> (Vertigo)	12	15	-	-
9 Combine Harvester (Brand New Key) <i>The Wurzels</i> (EMI)	-	-	-	-
10 Silly Love Songs <i>Wings</i> (Parlophone)	11	-	-	-
11 Kiss And Say Goodbye <i>The Manhattans</i> (CBS)	6	5	5	4
12 The Roussos Phenomenon <i>Demis Roussos</i> (Philips)	3	1	3	3
13 Jolene <i>Dolly Parton</i> (RCA)	17	-	-	-
14 A Little Bit More <i>Dr. Hook</i> (Capitol)	7	3	2	2
15 Show Me The Way <i>Peter Frampton</i> (A&M)	-	-	-	-
16 The Continental <i>Maureen McGovern</i> (20 th Century)	-	-	-	-
17 I Love To Boogie <i>T. Rex</i> (EMI)	18	13	20	20
18 You're My Everything <i>Lee Garrett</i> (Chrysalis)	-	-	-	-
19 Misty Blue <i>Dorothy Moore</i> (Contempo)	13	10	6	7
20 Soul City Walk <i>Archie Bell & The Drells</i> (Philadelphia International)	-	-	-	-
49 Don't Go Breaking My Heart <i>Elton John & Kiki Dee</i> (Rocket)	9	2	1	1
24 You're My Best Friend <i>Queen</i> (EMI)	15	7	8	10
21 You Are My Love <i>Liverpool Express</i> (Warner Brothers)	19	16	11	11
26 It Only Takes A Minute <i>One Hundred Ton And A Feather</i> (UK)	20	14	9	9
29 Man To Man <i>Hot Chocolate</i> (RAK)	22	17	15	14
27 I Recall A Gypsy Woman <i>Don Williams</i> (ABC)	28	20	-	13
- Heaven Must Be Missing An Angel <i>Tavares</i> (Capitol)	39	23	12	5
46 Good Vibrations <i>The Beach Boys</i> (Capitol)	31	35	18	-
- Back In The USSR <i>The Beatles</i> (Apple)	35	29	19	19
- Jeans On <i>David Dundas</i> (Air)	-	-	25	8
- Harvest For The World <i>The Isley Brothers</i> (Epic)	37	27	23	12
- Mystery Song <i>Status Quo</i> (Vertigo)	48	34	27	18
- Now Is The Time <i>Jimmy James & The Vagabonds</i> (Pye)	-	48	21	15
23 The Boston Tea Party <i>Sensational Alex Harvey Band</i> (Mountain)	16	19	13	-

Rosaroter Weg ins Glück

Will man die Musikindustrie als Spiel betrachten, so setzte Chris Blackwell mit dem Kurswechsel seiner Firma hin zum progressiven Rock alles auf eine Karte.



Fragt man bei Bossen der Musikindustrie nach Ursachen für weitreichende Entschlüsse, wird man oft genug Antworten wie Umfragen oder Altersstruktur des Marktes bekommen, dabei ist das im Prinzip nur eine Bemäntelung der Tatsache, dass sie ihrem Instinkt nicht mehr vertrauen können. Chris Blackwell musste für Entscheidungen, die seine Firma völlig umkrepelten, nicht auf solche letztlich oft halbgenauen Analysen bauen, weil er etwas hatte, was fast alle seiner heutigen Kollegen wegen ihrer die Musik bestenfalls nur streifenden Berufswege

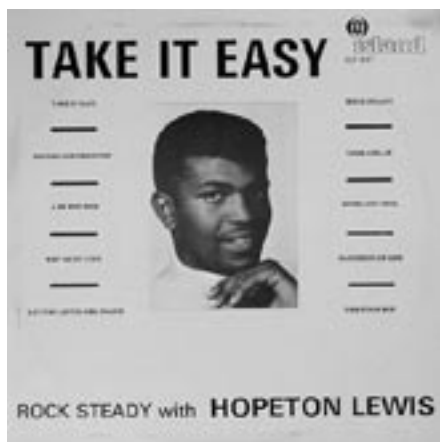
Könige des neuen Rock auf Pink Island: Spooky Tooth (hinten v.l.): Luther Grosvenor, Gary Wright. Vorne v.l.: Greg Ridley, Mike Harrison, Mike Kellie

überhaupt nicht mehr besitzen können: Den direkten Kontakt mit dem Musikmarkt und daraus resultierend ein Bauchgefühl für den richtigen Weg. Das hatte Blackwell und deswegen setzte er 1967, als er sein altes, weißes, zugunsten des neuen, rosa Labels, aufgab, um damit den stilistischen Wandel seiner Firma hin zum progressiven Rock und damit einer Hinwendung zum weißen Markt äußerlich zu dokumentieren, nicht etwa alles auf eine Karte, sondern er war nur selbstbewusst genug, um zu wissen, dass er, was Musik betraf, die sich verkaufen ließ, eine Nase wie die berühmten Trüffelschweine sein eigen nannte. Sieht man sich die Gruppen und Solisten an, die er von 1967 bis 1969 unter Vertrag nahm, so ist das ein echtes Who Is Who des progressi-

ven Rock, frei nach dem Motto: Qualität hat einen Namen-rosa *Island*. Beispiele gefällig? Wie wäre es mit *Traffic*, *Spooky Tooth*, *Nirvana*, *Fairport Convention*, *Free*, *Jethro Tull*, John Martyn oder Nick Drake, wobei Ian Anderson & Co. zu ihm durch Vermittlung des Vertriebsvertrages mit *Chrysalis* kamen. Gleichzeitig vernachlässigte Blackwell jedoch seine ursprüngliche Basis nicht: Bis 1969 tauchten regelmäßig Reggae- und Ska-Künstler auf *Pink Island* auf, die in den Jahren zuvor das Bild seines Labels ganz alleine geprägt hatten. Doch es war absolut typisch für Blackwell, dass er, wenn er von einer Sache absolut überzeugt war, sich ganz darauf versteifte und sie mit all seinem persönlichen Einsatz verfolgte. Und so war es kein Wunder, dass ab 1969 die

zuvor dominierenden Ska und Reggae nur noch sporadisch aufzufinden waren, was er in einem Interview einmal so begründet hat: „Als *Island* anfang, waren wir ein Nischen-Label und nahmen primär Künstler unter Vertrag, die anderswo nicht unterkamen. Als Indie-Label muss man sich ein unverwechselbares Profil schaffen, das man dann – etwas Glück vorausgesetzt – weiter entwickeln und ausbauen kann.“

Das etwas Glück im obigen Zitat kann man getrost mit ein Gespür für das, was sich in den nächsten Jahren auf dem Markt durchsetzen wird, übersetzen – eine Gabe von Blackwell, die in den späten 90er Jahren zu seinem Engagement für die DVD führte, so dass er auch hier wieder zur Stelle war, bevor die großen Firmen voll auf dieses Thema setzten, was ihm einmal mehr einen entscheidenden Vorsprung sicherte, wie das auch 1967 der Fall war, als er die Creme der progressiven Bands zu einer Zeit abschöpfen konnte, als die meisten seiner Mitbewerber



ILP 957

noch tief im Beat und der Aufarbeitung dieses Themas verstrickt waren und nicht erkannten, dass längst eine andere Richtung im Kommen war.

Das funktionierte übrigens auch anders herum: Als 1971 ein nach einer disastösen Skandinavien-Tour völlig abgebrannter Bob Marley im Londoner Büro des Mannes stand, sah der sofort sein Potential und sorgte dafür, dass er mit seinen *Wailers* unbegrenzte Studiozeit erhielt, um eine LP abzuliefern, die seinen Vorstellungen entsprach. „Dass Chris sagte: Hier sind die Tickets nach Nassau, ihr könnt dort so lange herumhängen wie ihr wollt – Hauptsache, es kommt eine Platte dabei heraus, ist einer der visionären Momente in den Annalen der Musikindustrie.“, urteilte Joe Boyd, der als Produzent beispielsweise verantwortlich für die ersten LPs von *Fairport Convention* und Nick Drake zeichnete.

Oldie-Markt Discographie

Island (2)

von Frank Küster

Die LPs (2)

1967

ILP 956 Various Artists – Rock Steady Party '67 Vol. 2 (Mono)

ILP 957 Hopeton Lewis – Take It Easy (Mono)

A: Take It Easy / Sounds And Pressure / A De Pon Dem / Why Must I Cry / Let The Little Girl Dance

B: Rock Steady / Cool Collie / Music Got Soul / Hardships Of Life / This Poor Boy

ILP 958 Various Artists – Duke Reid's Rock Steady (Mono)

A: Royals: We Are In The Mood / The Melodians: Come On Little Girl / Jamaicans: Things You Say Love / The Paragons: The Tide Is High / Phyllis Dillon: Rock Steady

B: Duke Reid Group: Soul Style / Vic Taylor: Heartaches / The Silvertones: Midnight Hour / Justin Hinds & The Dominoes: No Good Rudie / U-Roy: Everybody Bawling

ILPS 9059 Nirvana – The Story Of Simon Simopath

A: Wings Of Love / Lonely Boy / We Can Help You / Satellite Jockey / In The Courtyard Of The Stars

B: You're Just The One / Pentecost Hotel / I Never Found A Love Like This / Take This Hand / 1999

ILPS 9060 Jackie Edwards – Premature Golden Sounds

A: Put Your Tears Away / Girl, You'll Be A Woman Soon / Back Street Girl / Just Out Of Reach / Come Back Girl / How Do You Hang On To A Dream

B: Funny Familiar Forgotten Feelings / San Francisco / Ties That Bind / Someone Somewhere / Tell Me What's It All About / Ten Thousand Kisses

ILPS 9061 Traffic – Mr. Fantasy

A: Heaven Is In Your Mind / Berkshire Poppies / House For Everyone / No Face, No Name And No Number / Dear Mr. Fantasy

B: Dealer / Utterly Simple / Coloured Rain / Hope I Never Find Me There / Giving To You

ILP 962 Jimmy Cliff – Hard Road To Travel (Mono)

A: The Reward / Let's Dance / Can't Get Enough / I've Got A Feeling / All I Know About You / Give & Take

B: Pride & Passion / Searching For My Baby / Hard Road To Travel / A Whiter Shade Of Pale / Call On Me / Aim & Ambition

ILP 963 Jackie Edwards & Millie Small – The Best Of Vol. 2

ILP 964 Various Artists – Club Soul

ILP 965 Various Artists – Club Rock Steady

ILPS 9066 Various Artists – British Blue-Eyed Soul

A: Chris Farlowe: Stormy Monday / Spencer Davis Group: Stevie's Blues / Let Me Down Easy / Sittin' And Thinkin' / Spooky Tooth: Smokestack Lightning

B: Spooky Tooth: I Wanna Be Free / Elmore James: Dust My Broom / Elkie Brooks: God Bless The Child / Wynder K. Frog: Green Door / Alex Harvey: Go Away Baby

ILP 967 Art – Supernatural Fairy Tale (Mono)

A: Think I'm Going Weird / What's That Sound / African Thing / Room With A View / Flying Anchors / Supernatural Fairy Tale

B: Love Is Real / Come On Up / Brothers, Dads And Mothers / Talkin' To Myself / Alive Not Dead / Rome Take Away Three

ILP 968 Joyce Bond – Soul And Ska (Mono)

A: Mrs. Soul / Puppet On A String / Never You Hurt / Sweet Soul Music / Do The Teasy / Tell Me Right Now

B: 007 / Sugar / Don't Play It No More / Just Because / Enjoy Yourself / Not So With Me

Und das machte auch kommerziell Sinn, oder, wie es Blackwell ausgedrückt hat: „Plötzlich füllte Marley ein Vakuum – ein Vakuum, von dem vorher niemand etwas geahnt hat.“ Bleibt nur noch anzumerken, dass bis heute die Rechte an allen Marley-Songs einer Blackwell-Firma gehören und bis heute in den USA jede Woche 10.000 Stück der *Greatest Hits*-Kompilation des Mannes verkauft werden.

Doch 1967 war das noch nicht einmal eine Idee, sondern Chris Blackwell stürzte sich in die äußerst lebhafteste progressive Rockszene von London, wo er schnell fündig wurde. Auf der anderen Seite sollte aber noch einmal mit allem Nachdruck unterstrichen werden, dass keine Rede davon sein kann, er habe von einem Moment auf den anderen das Programm seiner Firma umgestellt: 1967 war das neue Steckenpferd des Chefs nach wie vor klar in der Minderheit – die diversen Kompilationen mit den Erzeugnissen von Jamaika und die typischen LPs von Hopeton



ILP 971

Lewis, Granville Williams, Jackie Edwards und natürlich Jimmy Cliff oder Millie Small bildeten nach wie vor das Brot- und Butter-Geschäft von *Island*.

Aber das änderte sich schnell: Dank des fast väterlichen Verhältnisses zu Steve Winwood war es selbstverständlich, dass dessen neue Formation nach seinem Ausscheiden bei der *Spencer Davis Group*, *Traffic*, bei *Island* einen Vertrag bekam und das zahlte sich in kürzester Zeit aus: Mit *Hole In My Shoe*, *Paper Sun* und *Here We Go 'Round The Mulberry Bush* landeten Steve Winwood, Dave Mason, Jim Capaldi und Chris Wood alleine 1967 drei Top-10-Hits in England und auch die anderen Acts aus der Richtung wie *Nirvana*, *Art* und John Martyn zeigten, dass der Paradigmenwechsel von Erfolg gekrönt sein konnte, obwohl sie nicht in den Charts landeten. Folglich kehrte sich das Verhältnis

ILP 969 Lyn Taitt & The Jets – Sounds Rock Steady (Mono)

A: Unity / Romeo And Juliet / Nice Time / Only A Smile / Rock Steady / Move Up
B: Mother Young Gal

ILPS 9070 The Spencer Davis Group – The Best Of

A: I'm A Man / Gimme Some Lovin' / Every Little Bit Hurts / This Hammer / Back Into My Life Again / Waltz For Lumumba / Together Till The End Of Time
B: Keep On Running / Trampoline / When I Come Home / Strong Love / Somebody Help Me / She Put The Hurt On Me / Goodbye Stevie

ILP 971 Granville Williams Orchestra – Hi-Life

A: You've Lost That Loving Fedeling / Hi-Life / String Of Pearls / Come-Le We Go / Carnival
B: It's Not Unusual / My Pussin / Sitting In The Dark / Tear Up / More / La Engandora

ILP 972 Sonny Burke – The Sounds Of Sonny Burke

A: The Magnificent Seven / Water Melon Man / Patricia / All Over The Place / Mangoose
B: Jingle Bells / Isle Of Capri / Lindstead Market / Girl I've Got A Date / Tel Aviv / Lucy / White Christmas

ILP 973 Unveröffentlicht

1968

ILP 974 Bobby Blue Bland – A Touch Of The Blues (Mono)

A: A Touch Of The Blues / Set Me Free/ That Did It / Road Of Brokenhearted Men / Sweet Loving / Drifting Blues
B: I'm Too Far Gone / Getting Used To The Blues / Sweet Lips Of Joy / Sad Feeling / Shoes / One Horse Town

ILP 975 O.V. Wright – 8 Men, 4 Women (Mono)

A: Eight Men, Four Women / Ace Of Spades / You're Gonna Make Me Cry / When You Took Your Love From Me
B: Nickel And A Nail / If It's Only Tonight / Monkey Dog / Gone For Good / What More Can I Do (To Prove My Love For You)

ILP 976 Various Artists – The Duke And The Peacock

ILP 977 Various Artists – Guy Steven's Testament Of Rock'n'Roll

ILP 978 Various Artists – Put It On, It's Rock Steady (Mono)

A: The Wailers: Put It On / King Perry: Dr. Dick / Clarendonians: Rude Boy Gone Jail / Delroy Wilson: Dancing Mood / Justin Hines: Save A Bread / Movin' Brothers: Darling I Love You / Bob & Andy: I've Got To Go Back Home
B: Tartans: Dance All Night / Hopeton Lewis: Let The Little Girl Dance / Ken Boothe: Feel Good / Mr. Foundation: See Them A Come / Gaylads: Won't You Come Home Baby / Tree Tops: It's Raining / Pat Kelly: Somebody's Baby

ILPS 9079 Spontaneous Music Ensemble – Karyobin

A: Karyobin Part 1
B: Part 2

ILPS 9080 Spooky Tooth – It's All About

A: Society's Child / Love Really Changed Me / Here I Lived So Well / Too Much Of Nothing / Sunshine Help Me / It's All About A Roundabout
B: Tobacco Road / It Hurts You So / Forget It / I've Got It / Bubbles

ILPS 9081 Traffic – Same

A: You Can All Join In / Pearly Queen / Don't Be Sad / Who Knows What Tomorrow May Bring? / Feelin' Alright?
B: Vagabond Virgin / 40.000 Headmen / Cryin' To Be Heard / No Time To Live / Means To An End

ILPS 9082 Wynder K. Frog – Out Of The Frying Pan

A: Jumping Jack Flash / Gasoline Alley / Willie And The Hand Jive / Harpsichord Shuffle / Baby I Love You / This Here
B: Green Door / Bad Eye / Alexander's Ragtime Band / Tequila / The House That Jack Built / Hymn To Freedom / High Heel Sneakers

ILPS 9083 Unveröffentlicht

ILP 984 The Merryman – Caribbean Treasure Chest (Mono)

A: Big Bamboo / Island In The Sun / Take Me Take Me / Wreck Of The John B. / Calypso

von progressivem Rock zu Ska und Reggae 1968 um: Jetzt hatte ersterer die Oberhand und dank des Gespürs von Chris Blackwell für vielversprechende Newcomer sollte das bis weit in die 70er Jahre hinein so bleiben. Um nur einige der Acts zu nennen, seien hier nur *King Crimson*, *Free*, *Blodwyn Pig*, *Mott The Hoople* oder *Quintessence* genannt und das sind nur die, die bis 1969 debütierten. Danach folgten jedes Jahr mehr, was natürlich auch einen gesteigerten Ausstoß an Longplayern erforderte – und damit lag *Island* schon wieder genau richtig, denn das Album wurde in diesen Jahren eindeutig das Medium der Rockmusik.

Das lag nicht nur an Blackwell selbst, sondern auch an seinem wichtigsten Mitarbeiter, dem Discjockey und A&R-Manager Guy Stevens, dessen Wichtigkeit für die progressive Szene in London kaum übertrieben werden kann. Da er auch als Discjockey arbeitete,



IWPS 2

hatte er immer seinen Finger am Puls der Zeit und war für etliche der herausragenden Bands, die dann bei *Island* unterkamen, verantwortlich, wobei sein Verhältnis zu *Mott The Hoople* besonders eng war. Er zeichnete dafür verantwortlich, dass der originale Sänger Stan Tippins gegen Ian Hunter ausgetauscht wurde und er produzierte die ersten Alben. Ebenso aktiv war er in die Karriere von *Free* involviert, auch hier als Produzent. Im übrigen blieb er nicht ein Relikt der 60er Jahre, sondern war verantwortlich für die Produktion des Meilenstein-Albums von *Clash*, *London Calling*.

Zusammen mit Blackwell bildete er ein fast unverwundliches Duo, das dafür sorgte, dass *Island* die Blaupause für die Label wurde, die von den großen Firmen als Antwort auf Blackwell&Co. ins Leben gerufen wurden. Nur: Die hatten das Problem, dass sie nehmen mussten, was übrig war. Die meisten Trendsetter gab es aber auf *Island*

Fortsetzung folgt

Medley

B: Mary Ann / Caroline / Island Woman / Legend Of Sam Lord / Cu Cu Ru Cu Paloma / King Ja Ja

ILPS 9085 Jethro Tull – This Was

A: My Sunday Feeling / Some Day The Sun Won't Shine For You / Beggar's Farm / Move On Alone / Serenade To A Cuckoo

B: Dharma For One / It's Breaking Me Up / Cat's Squirrel / A Song For Jeffrey / Round

ILPS 9086 Bunny Lee's All Stars – Leaping With Mr. Lee

ILPS 9087 Nirvana – All Of Us

A: Rainbow Chaser / Tiny Goddess / The Touchables (All Of Us) / Melanie Blue / Trapeze / The Show Must Go On

B: Girl In The Park / Miami Masquerade / Frankie The Great / You Can Try It / Everybody Loves The Clown / St. John's Wood Affair

ILPS 9088 Tramline – Somewhere Down The Line

A: Harpoon Man / National Blues / Sorry Sorry / Look Over Yonder Wall

B: Rock And Roll Woman / Somewhere Down The Line / Mazurka / Statesboro Blues / Killing Floor

ILPS 9089 Free – Tons Of Sobs

A: Over The Green Hills Pt. 1 / Worry / Walk In My Shadow / Wild Indian Woman / Goin' Down Slow

B: I'm A Mover / The Hunter / Moonshine / Sweet Tooth / Over The Green Hills Pt. 2

ILPS 9090 Various Artists – Derrick Morgan And His Friends

A: Derrick Morgan: Bad Luck On Me / Father Killam / Tears On My Pillow / Ain't That Crazy / Lagga Head / Stumbling Block

B: Pauline Morgan & The Consomates: Give Me A Chance / The Inventors: Food Of Love / Pauline & The Lovelets: I've Been Searching / The Consomates: The More They Get / The Black Brothers: You Been Saying Things / Pauline & The Lovelets: Stop The Wedding

ILPS 9091 John Martyn – The Tumbler

A: Sing A Song Of Summer / The River / Goin' Down To Memphis / The Gardeners / A Day At The Sea / Fishin' Blues

B: Dusty / Hello Train / Winding Boy / Fly On Home / Knuckeldy Crunch And Slippedee Sleep Song / Seven Black Roses

ILPS 9092 Fairport Convention – What We Did On Our Holidays

A: Fotheringay / Mr. Lacey / Book Song / The Lord Is In This Place / No Man's Land / I'll Keep It With Mine

B: Eastern Rain / Nottamun Town / Tale In Hard Time / She Moves Through The Fair / Meet On The Ledge / End Of A Holiday

ILPS 9093 Various Artists – Unfolding The Book Of Life

ILPS 9094 Various Artists - Unfolding The Book Of Life Volume 2

1969

ILPS 9095 Tramline – Moves Of Vegetable Centuries

A: Pearly Queen / Sweet Satisfaction / You Better Run / Grunt

B: Sweet Mary / I Wish You Would / Good Morning Little School Girl / Harriet's Underground Railway

ILPS 9096 Bama Winds – Windy

ILPS 9097 Traffic – Last Exit

A: Just For You / Shanghai Noodle Factory / Something's Got A Hold Of My Toe / Withering Tree / Medicated Goo

B: Feeling Good / Blind Man

ILPS 9098 Spooky Tooth – Spooky Two

A: Waitin' For The Wind / Feelin' Bad / I've Got Enough Heartaches / Evil Woman

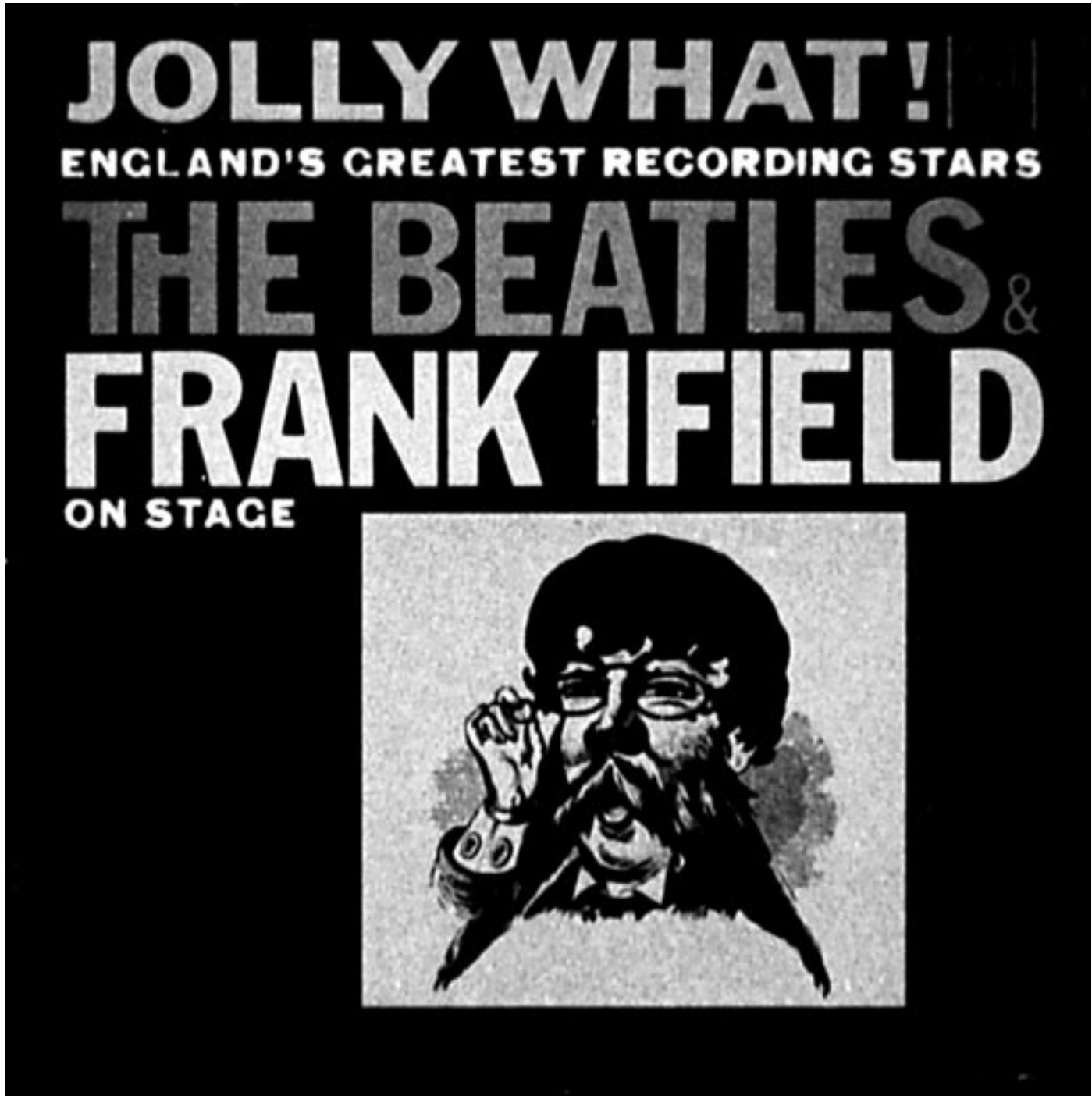
B: Lost In My Dream / That Was Only Yesterday / Better By You, Better Than Me / Hangman Hang My Shelf On A Tree

ILPS 9099 The White Noise – An Electric Storm

A: Love Without Sound / My Game Of Loving / Here Come The Fleas / Firebird / Your Hidden Dreams

B: The Visitation / Black Mass: Electric Storm In Hell

Das Oldie-Markt Raritätenkabinett



Schwarze Leiste hier von unten abtrennen →

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W
X
Y
Z

Künstler: The Beatles / Frank Ifield
Albumtitel: Jolly What!
Erscheinungsjahr: 1964
Plattenfirma: Vee Jay
Bestellnummer: VJLP 1062
Land: US
Wert: 184,60 €

A: The Beatles: Please, Please Me / Frank Ifield: Any Time / Lovesick Blues / I'm Smiling Now / Nobody's Darling / The Beatles: From Me To You

B: Frank Ifield: I Remember You / The Beatles: Ask Me Why / Thank You Girl / Frank Ifield: The Wayward Wind / Unchained Melody / I Listen To My Heart

Anmerkungen: Da Vee-Jay wegen einer Klage von Capitol eigentlich kein Beatles-Material mehr veröffentlichen durfte, koppelten sie die vier Beatles-Songs, die auf Vee-Jay erschienen waren mit Material von Frank Ifield. Keiner dieser Songs war Live aufgenommen worden.

Besetzung: The Beatles / Frank Ifield